

Herren Bezirksklasse Rhein-Neckar

TTC 1946 Weinheim IV : SV Rippenweier
Freitag, 06.05.2022, 20:30 Uhr

Herren Bezirksklasse Rhein-Neckar: Spielausgang deutlicher als Satzverhältnis es vermuten lässt

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom TTC 1946 Weinheim IV, als Bernd Schafhaupt sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des SV Rippenweier perfekt machte. Das Spiel in der Herren Bezirksklasse Rhein-Neckar war von Anfang an ein Tanz auf der Rasierklinge. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Schütze und Schafhaupt, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 17. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TTC 1946 Weinheim IV ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Das Doppel zwischen Schütze / Bäurle und Florian / Kawohl endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Klump / Banik verloren nachfolgend ihr Spiel gegen Wunderle / Stern unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Das Doppel zwischen Mokler / Schafhaupt und Schulz / Schmitt endete indessen mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Dominik Stern war daraufhin der Gastgeber Dennis Schütze. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Schütze mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Keinen Zähler beisteuern konnte Ramon Bäurle im Match gegen Uwe Wunderle, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Ein hartes Stück Arbeit hatte im Anschluss Boris Klump bei seinem 3:2 gegen Volker Schulz zu verrichten. Zwischenzeitlich konnte Pascal Mokler zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Günter Florian aber trotzdem mit 1:3. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Edwin Schmitt zunächst nicht gut aus, so gewann Bernd Schafhaupt im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Yeish Banik beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Martin Kawohl. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC 1946 Weinheim IV und SV Rippenweier. Dennis Schütze machte wiederum mit Uwe Wunderle beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Nichts auszurichten hatte im Anschluss Ramon Bäurle bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Dominik Stern. Mit 3:1 hatte Boris Klump im Doppel gegen Günter Florian indes die Nase vorn. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Nicht einen Satzgewinn überließ Pascal Mokler seinem Gegner Volker Schulz beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Bernd Schafhaupt hatte seinen Gegner Martin Kawohl beim klaren Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Durch diesen Sieg hat der TTC 1946 Weinheim IV nun ein Punkteverhältnis von 15:19 auf dem Konto, während der SV Rippenweier nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 16:16 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die TSG Lützelsachsen (TTC 1946 Weinheim IV) bzw. gegen SG-Birkenau /Hemsbach II (SV Rippenweier).

Statistik:

TTC 1946 Weinheim IV

Doppel: Schütze / Bäurle 1:0, Klump / Banik 0:1, Mokler / Schafhaupt 1:0

Einzel: D. Schütze 2:0, R. Bäurle 0:2, B. Klump 2:0, P. Mokler 1:1, B. Schafhaupt 2:0, Y. Banik 0:1

SV Rippenweier

Doppel: Wunderle / Stern 1:0, Florian / Kawohl 0:1, Schulz / Schmitt 0:1

Einzel: U. Wunderle 1:1, D. Stern 1:1, G. Florian 1:1, V. Schulz 0:2, M. Kawohl 1:1, E. Schmitt 0:1